

Echo

Nahes Grün

Im Hinteren Grindel werden nun sogar das Naturschutzgebiet und der angrenzende Wald aufgewertet. Unsere Gemeinde vergisst dabei, dass der Naturschutz nach Art. 102 der Kantonsverfassung eine verpflichtende Sache ist. Sie erlaubt dem Glattzentrum bereits zum zweiten Mal einen «Night Run» mit Licht- und Lärmimmissionen mitten durch die Lebensräume bedrohter Tierarten – noch dazu im Frühjahr, wenn die Tiere (Paarung/Brutpflege) besonders gefährdet sind.

Ein Vater beklagte sich zudem über die Schule Wallisellen, die den Flyer zu dieser kommerziellen Veranstaltung den Eltern aufs Auge gedrückt hat.

Meine Anfrage an die Gemeinde vom 27. Januar blieb bis zum heutigen Datum inhaltlich unbeantwortet. Wer sich vor den Wahlen so verhält, muss sich über seine Nichtwahl nicht wundern. Meine Konsequenz: Ich wähle mehr Grün für Wallisellen, damit auch die Restnatur eine Überlebenschance hat.

Lukas Schuler